

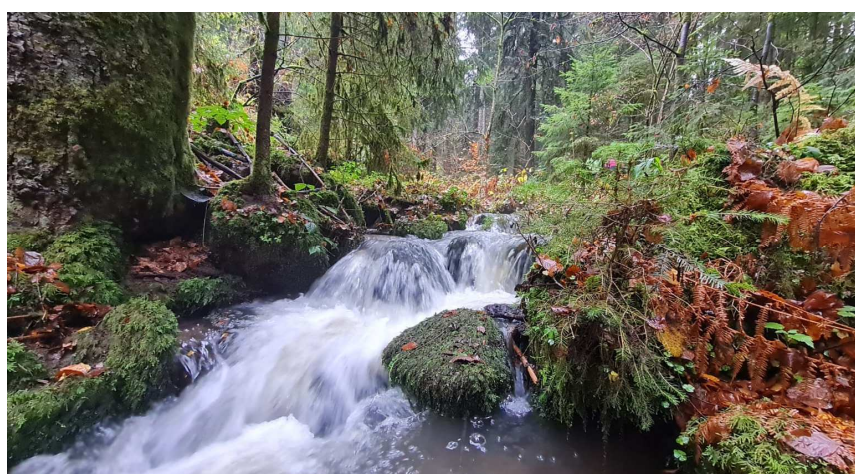
**Sport-und Freizeitclub Kreissparkasse  
Böblingen e. V.  
Abteilung Wandern**



## **WANDERPLAN 2024**



Blick von der Aussichtsplattform „Adlerhorst“ im Rofengebirge



Rötelbachtal

# Allgemeine Hinweise zu unseren Wanderungen

Die Anmeldung für unsere Wanderungen erfolgen per E-Mail an [andrea.weiss@kskbb.de](mailto:andrea.weiss@kskbb.de).

## **Tagestouren:**

Anmeldung bis spätestens Freitags (Vorwoche) vor der Wanderung bzw. Hinweise bei der Tourenbeschreibung beachten.

## **Anmeldung Alpenausfahrten u. Mehrtageswanderungen**

Anmeldung sollte wegen der Hüttenbelegung **spätestens bis zum 01.04.2024** bei Andrea Weiß (MSP/KVM) erfolgen. Sollte für einzelne Touren eine frühere Anmeldung notwendig sein, werden wir eine E-Mail an alle Mitglieder der Wandergruppe senden.

## **Anzahlung für Übernachtungen**

Bei manchen Touren sind evtl. Anzahlungen notwendig (Information separat per E-Mail). Die Kontonummer der Wandergruppe lautet DE65603501300000123042

## **Fahrtkosten**

Jeder Mitfahrer zahlt am Ende der Tour 0,04 Euro pro km an den Fahrer. Außerdem erhält der Fahrer einen Zuschuss von 0,15 Euro je gefahrenen km aus der Wanderkasse. Es gibt keine Vergütung von Leerplätzen bei Tageswanderungen; es sollten nach Möglichkeit Fahrgemeinschaften gebildet werden.

Bitte beachten: Fahrkosten werden grundsätzlich ab Böblingen berechnet. Beträge unter 10€ werden nicht von der Wanderkasse erstattet.

## **Haftung**

Teilnahme bei allen Ausfahrten auf eigene Gefahr. Keine Ansprüche gegenüber Fahrer und Wanderführer.

## **Versicherungen**

Für die Mitglieder im Verein „Sport-u. Freizeitclub KSK BB. e.V.“ wurde ein umfangreiches Versicherungspaket abgeschlossen. Wir empfehlen aus diesem Grund eine Mitgliedschaft. **Übrigens: die Adresse der Homepage lautet: [www.sfc-kskbb.de](http://www.sfc-kskbb.de)**

# Unternehmungen auf einen Blick

10.2.2024	Hauptversammlung	Abteilungsleitung
17.3.2024	Albtraufwanderung zur Burgruine Reußenstein	Martin Reichert
7.4.2024	Wanderdreiklang Brackenheim – Tour um Brackheimer Zweifelberg im LK Heilbronn	Petra Kohler
4.5.2024	Winnender Weinwanderung – Wanderung durch Weinberge und Wald	Werner Hienerwadel
<b>NEUER TERMIN:</b> 2.6.2024	Land Tour „SchafSpuren“ – Wanderung im Heckengäu rund	Margarete und Ottmar Kellner
6. – 7.7.2024	Wanderung auf den Gipfel des „Säuling“ – Berg in den Ammergauer Alpen (Bayern)	Peter Haug Martin Reichert
21.7.2024	HochGehlautert – Premiumwanderweg auf der Schwäbischen Alb bei Hayingen	Harald Botsch
16. – 18.8.2024	Wanderungen und Klettersteige im Tannheimer Tal (Österreich)	Niklas Beer Harald Botsch Thomas Krauß
25.08.2024	Dettinger Höhlenlöcher – „Canyon“-Wanderung auf der Schwäbischen Alb	Dirk Göhring
7. – 11.9.2024	Wanderungen und Klettersteige im Zillertal (Österreich)	Peter Haug Björn Strobl Stefan Rößle
29.9.2024	Gertelsbacher Wasserfälle – Rundwanderung im Nordschwarzwald	Hermann Holzäpfel
20.10.2024	E-Bike Tour im Schönbuch durch das Ammer- und Goldersbachtal	Peter Haug
16.11.2024	<b>NEU:</b> Firstwaldrunde auf der Schwäbischen Alb	Thomas Krauß

Sonntag, 17.03.2024

Treffpunkt: Parkplatz beim Harpprechthaus  
Im Stockert 1, 73252 Lenningen-Schopfloch  
Uhrzeit: 13.30 Uhr

## **Albtraufwanderung zur Burgruine Reußenstein**

Die Wanderung beginnt am Harpprechthaus und verläuft am aussichtsreichen Albtrauf entlang zur Burgruine Reußenstein.

Anschließend geht der Weg abwärts ins idyllische Hasental und wir erreichen wieder unseren Ausgangspunkt – das Harpprechtshaus. Dort ist auch die Schlusseinkehr geplant.

Die Tour verläuft auf festen Wegen, Forstwegen, Waldwegen und zum Teil steinigen Waldpfaden.

Wegstrecke: 11,5 km  
Höhenmeter: ca. 220  
Gehzeit: ca. 3 Stunden

Leitung:  
Martin Reichert



Sonntag, 07.04.2024

Treffpunkt: Winzercafe Wilhelmshof 2 in 74336  
Brackenheim-Neipperg (Parkmöglichkeiten  
entlang der Marsaner Straße) um 10 Uhr

### Wanderdreiklang Brackenheim

Unser Weg führt uns auf den Zweifelberg, dem Hauptanbaugebiet des Lembergers mit Blick auf das Stockheimer Schloss.

Über den Roten-Brunnen-Weg und Ronerweg geht's weiter nach Haberschlacht, dann auf dem Württembergischen Weinweg wieder zum Zweifelberg und zurück nach Neipperg.

Die Schlusseinkehr findet in der Waldschenke Neuer Berg statt (Adresse: Neuer Berg 1 in 74192 Schwaigern).

Wegstrecke: ca. 12 km

Gezeit: ca. 3 Stunden

Leitung:

Petra Kohler





Samstag, 04.05.2024

Fahrt mit der S-Bahn nach Winnenden  
(Abfahrt in Böblingen um 10 Uhr)

## Winnender Weinwanderweg

Wir starten vom Bahnhof Winnenden und wandern inmitten von Weinbergen und Wald.

Vom Startpunkt aus geht es auf dieser aussichtsreichen Tour über Hanweiler, den Haselstein und den Kleinen Rossberg zurück in die sehenswerte Altstadt von Winnenden.

Die Einkehr findet kurz vor Schluss im Restaurant Schwabenalm statt.

Wegstrecke: 12,5 km

Höhenmeter: 250

Dauer: ca. 4 Stunden

Leitung:

Werner Hienerwadel



Sonntag, 02.06.2024  
(ursprünglich geplant am 9.6.)

Treffpunkt: Parkplatz beim Schloß in Aidlingen-  
Deufringen um 13 Uhr

## Land Tour SchafSpuren

Diese leichte Rundwanderung besticht durch eine abwechslungsreiche Fauna und Flora, schöne Aussichtspunkte und verläuft durch Wiesen, Felder und Wälder.

Auf der Tour finden sich die ganz speziellen Naturelemente des Heckengäus. Dazu trifft man oft auf wollige vierbeinige Landschaftspfleger, die helle Farbtupfer in die grüne Umgebung setzen; Eindrücke wie aus dem Bilderbuch.

Natürlich runden wir unsere Wanderung mit einer gemeinsamen Einkehr ab.

Wegstrecke: ca. 10 km

Dauer: ca. 2,5 Stunden

Leitung:

Margarete und Ottmar Kellner



Samstag, 06.07.2024 bis  
Sonntag, 07.07.2024

Treffpunkt: bei der KSK BB; Einfahrt Olgastrasse  
Abfahrt um 6 Uhr

**Der Säuling (2.048 m)**  
**– prominenter Aussichtsgipfel**  
**zwischen Füssen und Reutte –**

Samstag

Ankunft in Mühl / Urisee (850 m) bei Reutte ca. 9:00 Uhr

Aufstieg über die Dürenbergalm (1.438 m) zum Säulinghaus (1.720 m). Von dort mit leichtem Gepäck zum Gipfel. Von oben hat man einen herrlichen Rundumblick über die bayerischen Seen, die Allgäuer und Lechtaler Alpen sowie die beiden am Lech gelegenen Städte Füssen und Reutte. Abstieg zur Hütte und Rückfahrt mit umgestelltem PKW.

Gehzeit: ca. 5 ½ – 6 ½ Stunden

Sonntag

Abstieg vom Säulinghaus über den Pilgerschrofen (1.769. m) nach Schwangau. Lange Zeit hat man den Lech mit seinen Staubecken im Blick sowie die beiden Königsschlösser Neuschwanstein und Hohenschwangau!

Gehzeit: ca. 2 1/2 Stunden

Tourencharakter:

Bis zum Säulinghaus leichte Bergwanderung, für den Gipfel Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich

Leitung:  
Peter Haug  
Martin Reichert





Sonntag, 21.07.2024

Treffpunkt: Wanderparkplatz Anhausen (südl.  
Anhausen) um 10.30 Uhr

## **Premiumwanderweg** **„hochGehlautert“**

Ein wirklich abwechslungsreicher Premiumweg!

Vorbei an Burgruinen, dem großen Schwarzlochfelsen, führt uns der Weg durch schöne Wälder und offene Landschaften auch noch zu einigen schönen Aussichten. Herrlich ist der Abschnitt durch das Tal der mäandrierenden Großen Lauter mit schönen Wiesen und rauschendem Wasser.

Leitung:  
Harald Botsch

Wegstrecke: ca. 11 km  
Dauer: ca. 3,5 Stunden  
Aufstieg: 262 hm  
Abstieg: 262 hm



Freitag, 16.08.2024 -  
Sonntag, 18.08.2024

Treffpunkt: 06.15 Uhr,  
KSK BB, Einfahrt Olgastr.,  
Abfahrt: 06.30 Uhr

## Wanderungen und Klettersteige im Tannheimer Tal - Feste Unterkunft in einer Pension -

### Freitag

#### Edelrid Klettersteig am Iseler

Der „klassischer Familienklettersteig“ im mittleren Schwierigkeitsbereich verspricht für geübte Klettersteiggeher und schwindelfreie und sportliche Anfänger viel Spaß. Der **Zustieg** beginnt an der Bergstation der Iselerbahn in Oberjoch und führt ca. 1 h in Richtung des Iseler-Gipfels (**Einstieg zum Klettersteig** unterhalb Gipfels). Der ca. 1,5-2 stündige Klettersteig (früher Salewa-Klettersteig) führt uns zuerst zum ersten Rastpunkt am Iseler-Gipfel. Danach geht es parallel zum Panoramaweg weiter. Der **Abstieg** erfolgt über einen Teil des Panoramawegs vom Kühgunsgipfel über die Wiedhag-Alpe (Einkehrmöglichkeit) zurück zur Bergstation in Oberjoch.

Gehzeit: ca. 4,5 Std.

Höhenprofil: 720 hm

Schwierigkeit: B/C



#### Wanderung Rohnenspitze

Diese drei Hütten Tour ist ein beliebter Rundwanderweg, der jedoch seine Herausforderung hat. Vom Panorama her ist es eine Traumtour. Von der Talstation der Rohnenspitzbahn, geht es zum Bergpfad unterhalb der Rohnenspitze. Die Schutzhütte am Zirleseck lädt zu einer Pause mit Panoramablick ein. Der Weg zum Gipfel der Rohnenspitze erfordert seine Aufmerksamkeit (kurze Seilpassage). Rund um die Rohnenspitze muss man mit einigen steilen Passagen rechnen, die jedoch gut abgesichert sind.

Gehzeit: ca. 5 Std.

Höhenprofil: ca. 860 hm-Anstieg/ Abstieg

Freitag, 16.08.2024 -  
Sonntag, 18.08.2024

Treffen: 09:45 Uhr,  
KSK BB, Einfahrt Olgastr.,  
Abfahrt: 10:00 Uhr

## Wanderungen und Klettersteige im Tannheimer Tal

Samstag

### Klettersteig Lachenspitze-Nordwand

Der anspruchsvolle Klettersteig entlang der Nordwand der Lachenspitze bietet eine perfekte Kombination aus vertikalem Abenteuer und landschaftlichem Hochgenuss über dem Vilsalpsee. Der 2,5 h **Zustieg** beginnt am Vilsalpsee und führt über den Traualpsee zur Landsberger Hütte und anschließend zum Fuß der Lachenspitze. Hier überwinden wir gute 800 hm. Der **Einstieg zum Klettersteig** befindet unterhalb der Lachenspitze, (nahe der Landsberger Hütte – Einkehrmöglichkeit). Der ca. 1,5 stündige **Klettersteig** führt uns senkrecht zur Lachenspitze hinauf. Der **Abstieg** führt uns über die Scharte zwischen der Lachenspitze und der Steinkarspitze hinab zur Landsberger Hütte.

Gehzeit: ca. 6,5 Std.  
Höhenprofil: 1120 m-Aufstieg/ Abstieg  
Schwierigkeit: C/D



### Rundtour Krinnenspitze

Von der Talstation des Krinnenalpliftes ausgehend über den Forstweg zur Krinnenalpe und weiter über den Alpenrosenweg zur Nesselwängler Edenalpe sowie zur Gräner Ödenalpe. Von dort aus geht es dann zum Gipfel der Krinnenspitze. Abstieg zurück zur Krinnenalpe und von dort über den Forstweg wieder zur Talstation des Krinnenalpliftes. Auf der Tour erleben wir wieder ein herrliches Bergpanorama!

Gehzeit: 6,5 Std.  
Höhenprofil: ca. 860 hm Aufstieg/ Abstieg

Freitag, 16.08.2024 -  
Sonntag, 18.08.2024

Treffen: 09:45 Uhr,  
KSK BB, Einfahrt Olgastr.,  
Abfahrt: 10:00 Uhr

## Wanderungen und Klettersteige im Tannheimer Tal

Sonntag

### Ostrachtaler Klettersteig

Der kürzeste Klettersteig an diesem Wochenende **kann** als Abschluss unserer Wandertouren an unserem letzten Tag angegangen werden. (Abstimmung in der Gruppe vor Ort). Der **Zustieg** beginnt am Parkplatz P1 in Oberjoch. Ein Wanderweg bringt uns in 30 Minuten zum **Einstieg**. Der ca. 1/2 stündige Klettersteig führt uns in einem ehemaligen Steinbruch eine steile Wand hinauf. Der **Abstieg** erfolgt über den Ifenblick (Aussichtspunkt) zurück zum Parkplatz in Oberjoch.

Gehzeit: ca. 1,5 Stunden

Höhenprofil: 230 hm Aufstieg/ Abstieg

Schwierigkeit: B/C



### Gräner Höhenweg mit Füssener Jöchle

Von Grän ausgehend mit der 8er-Gondelbahn auf das Füssener Jöchle, Bergstation Sonnenalm, dann weiter über die Sebenalm zur Bad Kissinger Hütte. Von der Hütte aus besteht die Möglichkeit auf den Gipfel des Aggensteins zu gelangen. Abstieg von der Bad Kissinger Hütte in die Enge und zurück über Lumberg nach Grän.

Wie für die anderen beiden Wanderungen auch ist eine sehr gute Kondition und gute Trittsicherheit erforderlich.

Gehzeit: ca. 4 Std.

Höhenprofil: ca. 400 hm-Aufstieg/

ca. 1.000m Abstieg

Leitung Klettersteige: Nikolas Beer

Leitung Wanderungen: Harald Botsch





Sonntag, 25.08.2024

Treffpunkt: Wanderparkplatz „Hohe Warte“  
(beim Gestütshof), 72813 St. Johann um 10 Uhr

## Wanderung Dettinger Höllenhöcher

Durch den Sommerwald geht es zur Hohen Warte. Auf der flachen Kuppe der Hohen Warte wurde 1923 der gemauerte Aussichtsturm errichtet. Wir laufen weiter Richtung „Grillplatz Längental“ und zum Galgenberg bis wir zu den Höllenhöchern kommen. Bei den Höllenhöchern handelt es sich um bis 100 m lange Abrissklüfte, die 3–4 m breit und bis zu 30 m tief sind.

Unser nächster Aussichtspunkt ist der Sonnenfelsen, von dem wir einen Rundblick ins Tal haben und auch den Hohen Neuffen sehen können. Unser Rundweg führt uns unterhalb der Abrisskante wieder zurück.

Ab den Höllenhöchern ist der Rückweg der gleiche und so kommen wir mit neuen Eindrücken wieder zurück zum Parkplatz. Die Wanderung ist auch an heißen Tagen gut zu machen.

Wegstrecke: 11 km

Höhenmeter: 400

Dauer: ca. 4 Stunden

Leitung:

Dirk Göhring



Samstag, 07.09.2024 -  
Mittwoch, 11.09.2024

Treffpunkt: 6.30 Uhr,  
KSK BB, Einfahrt Olgastr. in Böblingen

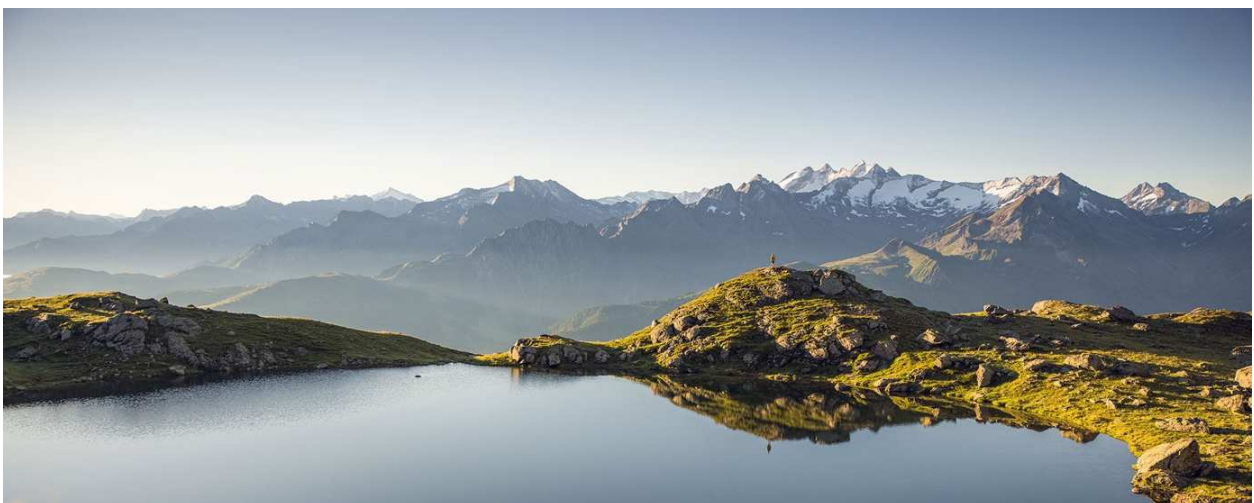
## Wanderungen und Klettersteige im Zillertal

Auch dieses Jahr wollen wir wieder die Tradition einer mehrtägigen Ausfahrt pflegen. Unser Ziel ist das schöne Zillertal, das breiteste der südlichen Seitentäler des Inntals. Neben zahlreichen Wanderrouten sind im Zillertal auch Klettersteige unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade eingerichtet.

Unsere Unterkunft – der Gasthof Zellerstuben – liegt im Zentrum von Zell am Ziller. Für die Übernachtungen sind Doppelzimmer vorgesehen. Die Halbpension bietet ein reichhaltiges Frühstücksbuffet sowie ein 3-Gang-Wahlmenü am Abend.

Auf Grund des festen Quartiers sind wir lediglich mit Tagesgepäck unterwegs. Wir starten jeweils direkt von der Unterkunft aus oder nach kurzer Autofahrt zu unseren Touren.

Auf den folgenden Seiten haben wir die einzelnen Klettersteigtouren sowie die parallel stattfindenden Wanderungen aufgeführt.



Samstag, 07.09.2024 -  
Mittwoch, 11.09.2024

## Wanderungen und Klettersteige im Zillertal

### Samstag

Anfahrt ins Zillertal, Ankunft ca. 12:00 Uhr.

### Talbach Klettersteig

Von unserem Quartier aus mit dem Auto in ca. 5 Min. zum Parkplatz. Von dort ist es zum Einstieg des Klettersteigs ebenfalls nicht mehr weit.

Der Klettersteig (120 hm) ist ein sehr schön angelegter Klettersteig - direkt neben dem Talbach-Wasserfall! Er ist so gestaltet, dass man sich langsam steigern kann. Der leichte Einstiegsbereich ist auch für Einsteiger ideal. Der Hauptteil spricht den fortgeschrittenen Klettersteiggeher an. Es gibt jeweils mehrere Notausstiege. Highlights sind die zwei sehr langen Seilbrücken, wobei die letzte direkt über dem Abfluss des Wasserspeichers endet - im Frühjahr oder bei viel Niederschlag gibt es dort einen tosenden Wasserfall.

Hauptklettersteig (Oberer Teil): Schwierigkeit C/D

Trainingsgelände (Unterer Teil): schwierigste Stellen B/C, meistens leichter; sowie zwei kurze Stellen D/E und D (vorher Ausstiegsmöglichkeit)

Gehzeit: 1:30 h



Kleine, gemütliche Wanderung oder Spaziergang in der Umgebung  
(Planung/ Entscheidung vor Ort)

Samstag, 07.09.2024 -  
Mittwoch, 11.09.2024

## Wanderungen und Klettersteige im Zillertal

Sonntag

### Steinbock-Klettersteig (Variante: Knorren-Nadel-Klettersteig)

Mit der Penken-Kombination (Gondel/ Seilbahn) zur Bergstation Knorren und von dort zum Einstieg. Der Steig (45 hm, ca. 40 Min Gehzeit) ist ein kurzer, aber nicht uninteressanter Übungsklettersteig mit Ausblick zu den Eisriesen der Zillertaler Alpen.

Am Einstieg gibt es einige C-Stellen (sehr steile Klammernpassagen). Über ausgesetzte B/C-Stellen und Schrofengelände (B) erreicht man den Knorren (2.081 m) mit dem Gipfelkreuz. Um die C-Stellen im Aufstieg zu meiden, steigt man als Variante in den Knorren-Nadel-Klettersteig mit zwei Seilbrücken. Entweder über eine Leiter zum Ausstieg und am Grat oder wie oben über Schrofengelände (B) zum Gipfelkreuz. Der Abstieg vom Gipfel liegt vom Schwierigkeitsgrad bei maximal B. Wir wandern weiter auf gut ausgebauten Wegen auf der Rückseite, unterhalb des Knorrens zurück zur Bergstation der Penken-Kombibahn.

- Schwierigkeit: A/B bis C
- Gehzeit: ca. 3:00 h

### Höhenwanderung - Tolle Aussicht ins Zillertal und Tuxer Tal

Gemeinsamer Start mit den Klettersteiggehern an der Bergstation der Penken-Kombibahn. Am Abzweig zum Einstieg des Klettersteiges gehen wir auf dem Schotterweg weiter. Der Weg führt uns weiter zu einem Rundweg über die Wanglspitze (2.420 m) und später mit grandiosem Ausblick ins Tuxer Tal mit Gletscher. Nun geht es wieder zurück Richtung Penken.





Samstag, 07.09.2024 -  
Mittwoch, 11.09.2024

## Wanderungen und Klettersteige im Zillertal

Kurz bevor wir diesen erreichen, biegen wir links auf einen Pfad Richtung Speicherteich Finkenberg, passieren die Granatkapelle und erreichen kurze Zeit später wieder die Bergstation der Penken-Kombibahn.

Mittelschwere Wanderung, leicht begehbare Wege

Gehzeit: 4:30 h

Höhenmeter: 560 hm

### Montag

#### Pfeilspitzwand-Klettersteig

Der Klettersteig (250 hm) ist der jüngste Talklettersteig in Mayrhofen. Die schweren Passagen (C/D) sind recht gleichmäßig an der Wand verteilt, davor bzw. danach klettert man meist im Schwierigkeitsgrad C. Auf den Bändern geht es etwas leichter zu, auch leichte Gehpassagen und Aluleitern (A) sind vorhanden. Es wurden auch Highlights in den Steig gebaut. So darf man bei genügend Muskelkraft in der Mitte eine Glocke läuten, auch die sog. Liebesgrotte ist sehr originell.

Schwierigkeit: C/D

Gehzeit: 1:40 h



#### Astegg-Klettersteig

Der Klettersteig (290 hm) ist eine Verlängerung zum Pfeilspitzwand-Klettersteig. Nach dem leichten Beginn (B/C) und viel Gehgelände (A, A/B) gibt es an der Schlusswand (C) am Anfang optional eine kühn abgesicherte D/E-Variante. Kombiniert man den Astegg-Klettersteig mit einem der unteren Ferratas, so kommt eine recht lange Klettersteigtour heraus!

Schwierigkeit: C, Variante D/E

Gehzeit: 2:15 h

Samstag, 07.09.2024 -  
Mittwoch, 11.09.2024

## Wanderungen und Klettersteige im Zillertal

### Wimbachkogel und Gedrechter - Gipfelrunde

Mittelschwere Wanderung, überwiegend gut begehbare Wege

Nach einer kurzen Autofahrt (8 km/ 10 Min.) vom Quartier nach Kaltenbach. Auffahrt mit der Bergbahn Hochzillertal. Von der Bergstation gehen wir zunächst aufwärts auf der Zillertaler Höhenstraße. Kurz vor der Kristallhütte verlassen wir diese und zweigen auf einen Wanderweg ab. Über diesen und den „Stoamandlweg“ kommen wir zum Gipfel des Wimbachkopfs (2.254 m). Weiter geht es über die Wedelhütte und den Wedelsee zum Gipfel des Gedrechter (2.217 m). Nach dem Abstieg machen wir uns über einen Wanderweg, der wieder zurück zur Zillertaler Höhenstraße führt, auf den Rückweg zur Bergstation.

Gehzeit: 4:30 h

Höhenmeter: 650 hm



Dienstag

### Huterlaner-Klettersteig

Dieser Klettersteig (200 hm) gilt als naturnaher Klettersteig mit einer steilen Ecke (C/D) als Schlüsselstelle. Das Highlight ist eine Seilbrücke (B). Der Rückweg führt über Gehgelände zum Aufschwung "Schulterschluss" (B) und weiter zum Ausstieg (erst B, dann A).

Vom Ausstieg in Kürze zum Gasthaus Zimmereben und am Wildgehege vorbei zurück zum Ausgangspunkt (ca. ½ h).

Gehzeit: 1:30 h

Schwierigkeit: C, kurz C/D

Samstag, 07.09.2024 -  
Mittwoch, 11.09.2024

## Wanderungen und Klettersteige im Zillertal

### Ahornplateau – Höhen-/ Rundwanderung mit schöner Aussicht ins Zillertal (Variante: Gipfelüberschreitung Filzenkogel und Toregggenkopf

Mittelschwere Wanderung, überwiegend gut begehbare Wege;  
Variante: Alpines Gelände, Trittsicherheit erforderlich

Auffahrt mit der Ahornbahn. Von der Bergstation starten wir in westlicher Richtung auf dem Ahornplateau und erreichen nach kurzer Zeit den Ahornsee. Über die Edelhütte im Rundkurs wieder zurück zum Ahornplateau und zur Bergstation.

Alternativ zweigt man am Ahornsee für die Variante auf den Wanderweg zur Gipfelüberschreitung ab. Zuerst erreichen wir den Filzenkogel mit seinem Gipfelkreuz (2.227 m), weiter geht es dann auf schmalere Wege, teilweise auf dem Grat entlang, zum Gipfel des Toregggenkopfs (2.470 m). Dann Abstieg zur Edelhütte und gleicher Rückweg wie oben beschrieben zurück zum Ahornplateau und zur Bergstation.

Gehzeit: 3:00 h, Variante + 1:00 h

Höhenmeter: 350 hm, Variante 530 hm



Samstag, 07.09.2024 -  
Mittwoch, 11.09.2024

## Wanderungen und Klettersteige im Zillertal

### Mittwoch

Nach dem Frühstück Abreise und Heimfahrt.

### Persönliche Ausrüstung:

feste Bergstiefel, je nach Witterung Handschuhe, Kälte-, Nässe- und Sonnenschutz;

### Klettersteigausrüstung:

Klettersteigset, Helm (kann über die Wandergruppe ausgeliehen werden, Bedarf bitte bei Anmeldung angeben).

### Leitung:

Peter Haug  
Björn Strobl  
Stefan Rößle





Sonntag, 29.09.2024

Treffpunkt: Wanderparkplatz Gertelsbacher  
Wasserfälle am Ortsausgang Bühlertal Richtung  
Sand

- Uhrzeit wird den Teilnehmer noch bekannt  
gegeben -

## Gertelsbacher Wasserfälle

Eine Rundwanderung mit allem was das Herz begehrt... Wasserfälle, schöne Waldwege, kleinen Brücken, dem Weidenfelsen mit einer genialen Aussicht.

Nach den ersten hundert Meter geht es bergauf und man gelangt direkt zum Gertelsbach. Bis zum oberen Ende der Wasserfälle schlängelt sich der sehr schöne aber teilweise auch steinige und wurzelige Pfad. Wir gehen entlang vieler Felsen und über kleine Brücken und sogar einer Mini-Tau-Hängebrücke.

Auf dem Weidenfelsen können wir die sagenhafte Aussicht genießen.

Am Ende der Tour haben wir uns ein Abendessen (Restaurant wird noch bekanntgegeben) verdient.

Wegstrecke: 11 km;  
Höhenmeter: 500m  
Gehzeit ca. 3,5 Stunden

Leitung: Hermann Holzäpfel



Sonntag, 20.10.2024

Treffpunkt: Parkplatz Stellhäusle (bei Hildrizhausen) um 9.45 Uhr

## E-Mountainbike-Tour „Heckengäu“

Die leichte Rundtour führt durch das malerische Goldersbachtal zum **Kloster Bebenhausen**. Im zweiten Teil besuchen wir die königliche Jagdhütte und den **Schönbuchturn** (bei Interesse Einkehr im Naturfreundhaus möglich).

Leitung: Peter Haug



[www.komoot.de/tour/1416600156](http://www.komoot.de/tour/1416600156)

### **Schönbuch-Klassiker**

🕒 02:16 ⬅️ 35,0 km ⌀ 15,4 km/h ⬆️ 510 m ⬇️ 510 m



Samstag, 16.11.2024

Treffpunkt: Parkplatz an der Festhalle in 72116  
Mössingen (Stadtteil Öschingen) um  
13 Uhr

### Premiumwanderweg Firstwaldrunde

Dieser schöne und wenig anstrengende Premiumwanderweg bietet viele abwechslungsreiche Landschaftseindrücke. Artenreiche Streuobstwiesen und naturnahe Wälder wechseln sich auf einer schönen Runde um die längst verschwundene Burg „First“ wohltuend ab.

An einem Streckenabschnitt werden alle bisher zum „Baum des Jahres“ gekürten Bäume vorgestellt. Von der Dicken Eiche, einst mächtigster Baum Württembergs kündigt mitten im Firstwald noch eine Tafel. Geboten werden im Tourverlauf aber auch prächtige Aussichten, z.B. vom Firstberg auf den Albtrauf sowie das idyllische „Jägerwegle“ mit seinen filigranen Holzstegen über tief eingeschnittene Bäche.

Ausgedehnte Obstgärten mit sonst fast verschwundenen alten Sorten verzaubern mit herrlichen Farben im Herbst.

Nach der Wanderung werden wir noch in einer Gaststätte einkehren.

Wegstrecke: ca. 10 Kilometer

Höhenmeter: ca. 200 hm Aufstieg/ Abstieg

Gehzeit: ca. 3 Stunden

Leitung:  
Thomas Krauß



**Wir hoffen, dass wir auch in diesem Jahr wieder verletzungsfreie Wanderungen, gemütliche Hütten- bzw. Hotelabende, schöne Gipfelbesteigungen und natürlich eine harmonische Gemeinschaft erleben dürfen!**

**Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen für unsere einzelnen Unternehmungen.**

